

Insolvenz-Schock: Svoboda Metalltechnik im Burgenland pleite!

Die Svoboda Metalltechnik GmbH ist erneut insolvent. Ein Konkursverfahren wurde am 7. Januar 2025 beim Landesgericht Graz eröffnet.



Markt Allhau, Österreich - Die bekannte Svoboda Metalltechnik GmbH aus Markt Allhau steht erneut vor dem finanziellen Scherbenhaufen: Nach einem gescheiterten Sanierungsversuch im Jahr 2024 wurde am 7. Jänner 2025 ein Konkursverfahren am Landesgericht für Zivilrechtssachen in Graz eröffnet. Laut dem Alpenländischen Kreditorenverband hat das Unternehmen Passiva in Höhe von etwa 10,49 Millionen Euro, während die Aktiva bei rund 4,07 Millionen Euro liegen. Insgesamt sind 615 Gläubiger von dieser Insolvenz betroffen, und im Unternehmen sind derzeit 55 Mitarbeiter beschäftigt. Ein Fortführungsplan ist nicht vorgesehen, wie die **5min.at** berichtet.

Im Vorfeld der Insolvenz hatte die Svoboda Metalltechnik GmbH, die verschiedene Metallprodukte wie Zäune und Balkone herstellt, bereits im Jahr 2024 einen Antrag auf ein Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung beim Landesgericht Eisenstadt gestellt. Dabei belief sich die Verbindlichkeiten auf 7,9 Millionen Euro und 240 Gläubiger waren betroffen. Die Ursachen für die Insolvenz wurden auf die herausfordernde Marktsituation im Metallbau sowie steigende Zinsen und Energiekosten zurückgeführt. Dennoch sollte eine Fortführung auf Basis eines Sanierungskonzepts angestrebt werden. Laut **bvz.at** soll den Gläubigern eine Sanierungsquote von 30 Prozent angeboten werden, die innerhalb von zwei Jahren zahlbar ist.

Details	
Vorfall	Insolvenz
Ursache	gescheiterte Sanierung, schwierige Marktsituation, gestiegene Zinsen, Personal- und Energiekosten
Ort	Markt Allhau, Österreich
Schaden in €	10490000
Quellen	• www.5min.at • www.bvz.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at